

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

RS Vwgh 2024/6/19 Ra 2023/03/0141

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 19.06.2024

Index

10/01 Bundes-Verfassungsgesetz (B-VG)

16/01 Medien

16/01 Presseförderung

40/01 Verwaltungsverfahren

Norm

AVG §38

B-VG Art126a

MedKF-TG 2012 §2

MedKF-TG 2012 §4

1. AVG § 38 heute
2. AVG § 38 gültig ab 01.03.2013 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 33/2013
3. AVG § 38 gültig von 01.02.1991 bis 28.02.2013

1. B-VG Art. 126a heute
2. B-VG Art. 126a gültig ab 01.01.2004 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 100/2003
3. B-VG Art. 126a gültig von 31.07.1993 bis 31.12.2003 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 508/1993
4. B-VG Art. 126a gültig von 07.02.1958 bis 30.07.1993 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 12/1958
5. B-VG Art. 126a gültig von 14.08.1948 bis 06.02.1958 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 143/1948
6. B-VG Art. 126a gültig von 19.12.1945 bis 13.08.1948 zuletzt geändert durch StGBI. Nr. 4/1945
7. B-VG Art. 126a gültig von 03.01.1930 bis 30.06.1934

Rechtssatz

Eine Entscheidung des VfGH über die Befugnisse des Rechnungshofes nach Art. 126a B-VG stellt keine (bindende) Entscheidung über eine Vorfrage im Sinne des § 38 AVG für die Feststellung der Bekanntgabepflicht nach dem MedKF-TG 2012 dar. Eine Entscheidung des VfGH über die Befugnisse des Rechnungshofes nach Artikel 126 a, B-VG stellt keine (bindende) Entscheidung über eine Vorfrage im Sinne des Paragraph 38, AVG für die Feststellung der Bekanntgabepflicht nach dem MedKF-TG 2012 dar.

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VWGH:2024:RA2023030141.L08

Im RIS seit

16.07.2024

Zuletzt aktualisiert am

18.07.2024

Quelle: Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>

© 2025 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at